



Postulat

betreffend **Verwaltung der städtischen Liegenschaften durch private Unternehmen**

eingereicht von: Gemeinderätin Christa Kern, namens der SVP-Fraktion

am: 30. Juni 2003

Anzahl Mitunterzeichnende: 19

Geschäftsnummer: 2003/059

Text und Begründung

Der Stadtrat wird beauftragt zu prüfen, die Verwaltung der städtischen Liegenschaften durch private Unternehmen ausführen zu lassen. Die Liegenschaftenverwaltung der Stadt Winterthur konzentriert sich nach Abschluss der entsprechenden Verwaltungsaufträge auf die strategischen Entscheide und die Überwachung der Verwaltungstätigkeiten der beauftragten Unternehmen. Die Aufgaben der Liegenschaftenverwaltungen sind im Verwaltungsvertrag genau zu umschreiben.

Mit dieser Aufgabe sollen verschiedene ortsansässige Verwaltungen beauftragt werden, nicht nur eine Firma. Dies fördert den Wettbewerb nach bester Leistung unter den beauftragten Unternehmen.

Begründung:

Viele Pensionskassen lassen ihre Liegenschaften durch professionelle Verwaltungsgesellschaften verwalten. Auch grössere Unternehmen, welche aus betrieblichen Gründen oder zwecks Kapitalanlagen Liegenschaften besitzen, beauftragen private Unternehmen mit der Wahrnehmung ihrer Interessen. Die Gründe dafür sind einleuchtend:

- Das Verwalten von Liegenschaften ist heute Sache für Profis
- Die Auftraggeber haben weder Personalkosten, noch Kosten für die Infrastruktur (Räumlichkeiten, EDV usw.) zu tragen, sondern lassen die Aufgaben nach den bekannten und somit kalkulierbaren Honoraransätzen ausführen
- Die Auftraggeber können sich voll auf die strategischen Entscheide konzentrieren.